

# rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)  
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,  
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



*gegründet 1867*

Freitag, 31. Oktober 1980

Blatt 3123

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Hatzl: Mietrecht und Wohnbauförderung rasch klären  
(rosa) Ab Montag Zwentendorf-Volksbegehren  
Bürgermeister-Pressegespräch: Programm für Behinderte

Lokal: Straßensperre  
(orange) Bessere Fußgängersicherung beim Zentralfriedhof

Sport: Ehrung für österreichische Staatsmeister  
(grün)

Nur  
über FS: 31.10. Ab Montag "Uni-Wochen" in den Bezirken  
Samstag keine Rundfunksendung des Bürgermeisters

31. oktober 1980

''rathaus-korrespondenz''

blatt 3124

hatzl: mietrecht und wohnbaufoerderung rasch klaeren>

=++++>

1 #wien, 31.10. (rk-kommunal) die fragen des neuen mietrechtes und der wohnbaufoerderung sollen moeglichst rasch und ohne verzoegerung geklaert werden, stellte wohnen-stadtrat johann h a t z l zur ''rathauskorrespondenz'' fest. das neue mietrecht wird fuer alle mieter verbesserungen mit sich bringen. es soll die rechte der mieter staerken, den wohnungstausch erleichtern und durch mietzinsobergrenzen sowie durch entsprechende mietzinsbeihilfen sozial gerechte mieten sicherstellen.#>

darueber hinaus ist das inkrafttreten des neuen mietrechtes fuer wien von besonderer bedeutung, da es die voraussetzung fuer die erhaltung und verbesserung des erhaltungswuerdigen hausbestandes schafft. ''bei rund 200.000 schlechten wohnungen ist jede massnahme, die hier eine verbesserung bringt und die stadterneuerung forciert moeglichst schnell zu verwirklichen'', sagte hatzl>

gleichzeitig muesse auch der wohnungsneubau fuer die naechsten jahre gesichert sein. die grosse anzahl von teueren lueckenbebauungen, der verbesserte waermeschutz, die baukostensteigerungen und die steigende anzahl von wohnbeihilfen werden ueber die wohnbaufoerderung bestritten und senken das volumen des wohnhausneubaus. nach meinung des wohnen-stadtrates sollen daher die wohnbaufoerderungsmittel neu aufgeteilt werden. durch eine ''verlaenderung'' der wohnbaufoerderung koennten fuer wien zusaetzliche betraege zur verfuegung stehen.(schluss) ba/bs>

31. oktober 1980

''rathaus-korrespondenz''

blatt 3125

ab montag zwentendorf-volksbegehren>

=++++>

2 #wien, 31.10. (rk-kommunal) am kommenden montag, den 3. november, beginnt die eintragungsfrist fuer die beiden volksbegehren. in den vom magistrat eingerichteten eintragungsstellen - insgesamt 94 in wien - liegen die texte und eintragungslisten zur besseren unterscheidung in verschiedenen farben auf. das eine volksbegehren - auf weissem papier - verlangt die aufhebung des atomsperrgesetzes, das andere volksbegehren - auf gruenem papier - fordert den umbau des kernkraftwerkes zwentendorf in ein kalorisches kraftwerk. die unterstuetzung des einen oder anderen volksbegehrens wird durch eigenhaendige unterschrift in der weissen oder gruenen eintragungsstelle ausgedrueckt.#>

zur ''stimmabgabe'' ist ein personaldokument als identitaetsnachweis mitzubringen.>

wo man die volksbegehren unterschreiben kann, ist auf einer kundmachung am schwarzen brett des wohnhauses ersichtlich. nur in der dort verzeichneten eintragungsstelle koennen die wahlberechtigten hausbewohner ''abstimmen''. wer in einem anderen bezirk oder in einer anderen gemeinde an den volksbegehren teilnehmen will, muss sich rechtzeitig eine stimmkarte besorgen. stimmkarten sind bis spaetestens freitag, den 7. november, 18 uhr, im bezirksamt zu beantragen.>

in wien sind die eintragungsstellen zu folgenden zeiten geoeffnet: von montag, den 3. november, bis freitag, den 7. november, von 8 bis 18 uhr, am samstag, den 8. november, und am sonntag, den 9. november, von 8 bis 13 uhr, und am letzten tag, montag, den 10. november, von 8 bis 18 uhr. (schluss) smo/gg>

strassensperre>

=++++>

4 wien, 31.10. (rk-lokal) wegen der bauarbeiten an der klosterneuburger bundesstrasse (b 14) wird die verbindung vom 20. bezirk ueber die schemmerlbruecke und den bahndurchlass sickenberggasse zur heiligenstaedter strasse ab montag, den 3. november, bis fruehjahr 1981 gesperrt. (schluss) ger/gg>

buergermeister-pressegespraech: programm fuer behinderte>  
=++++>

5 wien, 31.10.(rk-kommunal) buergermeister leopold g r a t z  
und stadtrat univ.-prof. dr. alois s t a c h e r werden im  
pressegespraech des wiener buergermeisters am kommenden dienstag,  
dem 4. november einen katalog von massnahmen fuer die behinderten  
vorlegen. in ergaenzung der schon in den letzten jahren getroffenen  
massnahmen wurde dieser katalog fuer das jahr 1981, das von der uno  
zum jahr der behinderten erklaert wurde, ausgearbeitet. er umfasst  
zahlreiche arbeitsgebiete, vom wohnungsbau bis zum strassenbau, von  
der betreuung behinderter kinder und jugendlicher bis zum  
spezialtaxi fuer rollstuhlfahrer. die pressekonferenz des  
buergermeisters findet wie immer um 11.30 uhr im konferenzsaal des  
presse- und informationsdienstes statt. (schluss) sti/wo>

bessere fussgaengersicherung beim zentralfriedhof>

=++++>

7 wien, 31.10. (rk-lokal) die fussgaengeruebergaenge ueber die simmeringer hauptstrasse bei den toren (roem) 1 und 2 des zentralfriedhofes wurden durch neue bodenmarkierungen und verkehrszeichen besser gesichert. nicht nur ''uebergrosse'' verkehrszeichen tragen zur deutlicheren kennzeichnung bei, sondern auch weisse streifen quer ueber die fahrbahn signalisieren dem autofahrer schon von weitem den schutzweg. diese querstreifen, die zum schutzweg hin in immer engerem abstand aufgebracht wurden, sollen die aufmerksamkeit der autofahrer verstaerkt auf den eigentlichen fussgaengeruebergang hinlenken.>

diese von der magistratsabteilung 46 (verkehrsorganisation und technische verkehrsangelegenheiten) gesetzten massnahmen sollen die sicherheitsverhaeltnisse fuer fussgaenger verbessern, die die simmeringer hauptstrasse beim zentralfriedhof ueberqueren. gerade in den tagen um allerheiligen werden diese schutzwege von zehntausenden friedhofsbesuchern benuetzt. durch autofahrer, die in der simmeringer hauptstrasse mit ueberhoeheter geschwindigkeit unterwegs sind, kam es in diesem bereich immer wieder zu gefaehrlichen situationen. (schluss) ger/bs>

31. oktober 1980

''rathaus-korrespondenz''

blatt 3129

ehrung fuer oesterreichische staatsmeister>

=++++>

8 wien, 31.10. (rk-sport) fuer jene 325 wiener sportlerinnen und sportler, die 1979 den titel eines oesterreichischen staatsmeisters erkaempften, gab es donnerstag abend im wiener rathaus eine kleine ehrung: im rahmen eines empfanges dankte stadtrat peter s c h i e d e r den sportlern fuer ihre erfolge.>

zu den oesterreichischen staatsmeistern 1979, die fuer wiener vereine starten, gehoeren unter anderem claudia und helmut k r i s t o f i c s - b i n d e r , susi und peter h a n d s c h m a n n , gerda w i n k e l b a u e r und vinzenz h o e r t n a g l .(schluss) hs/sb>